

Bericht:

Gem. § 21 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung - GemHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährigen Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

Die Istwerte beinhalten die Sekundärbuchungen, die über die Umlageverteilung im 1. Quartal 2015 auf die empfangenen Produkte verteilt wurden.

1. Ist/Plan/Abweichung

1.1 Ergebnisrechnung

Der gebuchte Zuschuss-Istbetrag inkl. der Umlagewerte beträgt 391,8 T€ (Plan: 283,8 T€) nach Ablauf des 1. Quartals 2015. (nachrichtlich: Istbetrag ohne Umlage: 360,4 T€).

Die folgenden Positionen werden ohne die Umlagewerte erläutert. Die jeweiligen Umlagewerte sind in der Anlage jeweils einzeln dargestellt.

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte (Ziffer 05) in Höhe von 7,1 T€ (Plan: 5,0 T€) sind über dem Planwert. Es wurde von einer früheren Schließung zum Zeitpunkt der Planung ausgegangen. Da die Schließung zum Mai dieses Jahres erfolgt, sind die Planwerte geringer eingestellt, als bisher an Einnahmen im ersten Quartal 2015 erzielt wurden. Weiterhin hat die Freibadsaison noch nicht begonnen, somit sind noch keine Entgelte in diesem Bereich gebucht.

-2-

Die privatrechtlichen Entgelte (Ziffer 06) in Höhe von 5,6 T€ (Plan: 1,1 T€) sind über dem Planwert. Zum Zeitpunkt der Planung wurde von einer früheren Schließung im Aqua Toll ausgegangen. Somit wurden geringere Planwerte für das Aqua Toll eingestellt, als sie tatsächlich im ersten Quartal 2015 eingenommen wurden.

Die Aufwendungen für aktives Personal (Ziffer 13) in Höhe von 77,0 T€ (Plan: 59,7 T€) sind über dem Planwert aufgrund der späteren Schließung des Aqua Tolls. Es wurden somit geringere Planwerte eingestellt, als tatsächlich im ersten Quartal 2015 gebucht wurden.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) in Höhe von 74,6 T€ (Plan: 11,6 T€) sind über dem Planwert, da zum Zeitpunkt der Planung von einer früheren Schließung des Aqua Tolls ausgegangen wurde. Es wurden somit geringere Planwerte eingestellt, als tatsächlich im ersten Quartal 2015 Ausgaben gebucht wurden.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Ziffer 19) sind in Höhe von 3,2 T€ (Plan: 410 €) über dem Planwert. Auch hier wird die Differenz zwischen der Planung mit einer früheren Schließung und den tatsächlich gebuchten Kosten sichtbar.

1.2 Investitionsrechnung

Das gebuchte Ist beträgt 0,00 € (Plan: 625,3 T€) nach Ablauf des 1. Quartals 2015, da noch keine baulichen Maßnahmen im Aqua Toll durchgeführt wurden.

1.3 Ist-Plan-Abweichung zu ausgewählten Produkten

Die Besucherzahlen im Aqua Toll haben sich in 2015 im Vergleich zu 2014 wie folgt entwickelt:

Monat	Besucher zahlend		
	2014	2015	Differenz
Januar	4.644	2.617	-2.027
Februar	4.014	2.109	-1.905
März	3.496	2.208	-1.288
gesamt	12.154	6.934	-5.220

nachrichtlich:

Monat	Actic-Fitness		
	2014	2015	Differenz
Januar	3.246	2.012	-1.234
Februar	3.039	1.735	-1.304
März	2.951	1.930	-1.021
gesamt	9.236	5.677	-3.559

-3-

2. Kennzahlen

Für die im Teilhaushalt 13 (Bäder) beschlossenen Kennzahlen ergeben sich nach Ablauf des 1. Quartals 2015 folgende Werte. Alle Kennzahlen sind inklusive der Sekundärbuchungen aus der Umlageverteilung und den internen Leistungsbeziehungen berechnet (nachrichtlich: in Klammern stehen die Werte ohne Umlageverteilung).

2.1 Zuschussbedarf/zahlende BesucherInnen (Aqua Toll Schortens)

Die Kennzahl entfällt aufgrund der Sanierungsmaßnahmen im Aqua Toll.

2.2 Zuschussbedarf/zahlende BesucherInnen (Naturfreibad Schortens)

Für das Naturfreibad Schortens können zu diesem Zeitpunkt noch keine Angaben zum Zuschussbedarf je zahlende BesucherInnen gemacht werden, da die Anzahl der zahlenden BesucherInnen in 2015 erst nach Beendigung der Freibadsaison fest steht. In 2014 lag der Zuschussbedarf bei 4,48 € je zahlende BesucherInnen.

3. Ziele und Zielerreichungen

Da im Teilhaushalt 13 (Bäder) keine Ziele beschlossen wurden, kann an dieser Stelle hierzu nicht berichtet werden.

Hinweis:

Da ab 01.05.2015 das Aqua Toll aufgrund der Sanierung geschlossen wird, wird es während der Sanierungszeit keinen Quartalsbericht wie in dieser Form für das Aqua Toll geben. Für das Naturfreibad Schortens wird ein Abschlussbericht erstellt, wenn zum Saisonende die Zahl der zahlenden BesucherInnen fest steht.

